

Reichensteuern statt Sozialabbau

Die Position der PRO-GE zum Sparpaket



**Die PRO-GE bekennt sich zur Sanierung des Budgets –
allerdings nicht auf Kosten der ArbeitnehmerInnen.**

Es reicht! Österreich darf nicht kaputt gespart werden!

Wachstum und Beschäftigung müssen Vorrang haben!

Unsere Forderungen:

- **Beteiligung der Krisenverursacher**
- **Vermögensbesteuerung statt Einmaleffekte durch Privatisierungen**
- **keine Erhöhung von Massensteuern**
- **keine Maßnahmen zu Lasten von Arbeitslosen**
- **keine Erhöhung von Pensionsabschlägen**
- **Beibehaltung der Altersteilzeit-Modelle**
- **keine Anhebung des Pensionsantrittsalters – besonders jenes der Frauen**